

Mit der Dokumentation zum Stadtbrand von 1908 zum zweiten Mal verlegerisch tätig geworden

Der 110. Jahrestag des großen Stadtbrandes in Donaueschingen darf nicht sang- und klanglos vorübergehen. So jedenfalls dachte Klaus Weber. Er hatte schon seit längerer Zeit auf dieses historische Datum hingearbeitet und auf der Grundlage der Berichte im Donaueschinger Tageblatt eine detailreiche und hoch interessante Dokumentation erarbeitet. Damit ließ er es aber nicht bewenden, sondern bot dies der Bürgerstiftung zur Herausgabe an. Für diese war es eine willkommene Gelegenheit, zum zweiten Mal verlegerisch tätig zu werden. Im Rahmen einer öffentlichen Buchvorstellung am 29. November 2018 in der Stadtbibliothek präsentierte die Bürgerstiftung im Beisein von Klaus Weber die Dokumentation „Schicksalstag für Donaueschingen – Stadtbrand am 5. August 1908“. Sie enthält auf über 500 Seiten u.a. Berichte des Donaueschinger Tageblattes zum Großbrand und zum Wiederaufbau der Stadt, zu den Besuchen des Kaisers und des Großherzogs, den Sitzungen des Bürgerausschusses, zu besonderen Vereinsjubiläen sowie Fotos vom Brand, dem Brandgebiet, von der Grundsteinlegung für das neue Rathaus und den Neubauten nach dem Brand, Inserate der Geschäftswelt usw. in der Zeit vom 5. August 1908 bis zum 23. Dezember 1911. Gedruckt wurden insgesamt 120 Exemplare, die alle verkauft sind. Bei vorhandenem Interesse ist ein Nachdruck möglich.

Foto: 120 Exemplare der Chronik zum Donaueschinger Stadtbrand konnte die Bürgerstiftung 2018 verkaufen.